

*Und ich wandle fröhlich; denn ich suche Deine Befehle.*

Psalm 119,45

Eine andere Übersetzung sagt es so: *Und ich werde wandeln in weitem Raume; denn nach Deinen Vorschriften habe ich getrachtet.* Es ist eine unverbrüchliche Wahrheit, dass intensive Beschäftigung mit dem Worte Gottes innerlich in die Weite führt; dass dadurch im Herzen echte Freude entsteht.

In Nehemia 8 treffen wir ein Volk an, das in grosser Freude verkehrt - warum? Sie freuten sich an dem Herrn ihrem Gott, weil ihnen das Wort Gottes vorgelesen wurde, und sie dieses verstanden hatten. Es heisst in Nehemia 8,12: *Und alles Volk ging hin, um zu essen, zu trinken und davon auszuteilen und ein grosses Freudenfest zu machen; denn sie hatten die Worte verstanden, die man ihnen kundgetan hatte.* Das Wort hatte das Herz des Volkes Israel in grosse Glückseligkeit versetzt; das Wort hatte in ihnen grossen Raum geschaffen für ihren Gott.

Wenn wir innerlich mehr und mehr in die Weite geführt werden wollen, wenn in uns Raum werden soll für Jesus Christus, wenn wir uns an Ihm erfreuen wollen, dann nur durch Umgang mit dem geoffenbarten Worte Gottes. War das nicht die Kraft der Gemeinde zu Philadelphia, der in Offenbarung 3,8 verheissen wurde: *Siehe, Ich habe vor dir eine Tür aufgetan, und niemand kann sie zuschliessen.* Warum wurde das damals dieser Gemeinde verheissen? Im selben Vers steht die Antwort geschrieben: *Du hast eine kleine Kraft und hast Mein Wort bewahrt und hast Meinen Namen nicht verleugnet.* Um es anders zu sagen: „Du hast dich immer und trotz mancherlei Anfechtungen an Meinem Wort festgehalten“; und das ist die Antwort, weshalb diese Gemeinde trotz eigener Schwäche in eine grosse geistliche Weite geführt wurde! Ja, das Wort festhalten - das lässt uns fröhlich unseren Weg gehen.